



Jahreschronik 2009

Der **Januar** war auch bei uns insbesondere geprägt von einer lang anhaltenden Kälte mit Temperaturen unter -20° , die gar zu Frostschäden im Museum führte. Nur 214 Schwabendorfer und Wolfskauter (59,1 %) beteiligten sich an den erneuten Wahlen zum Hessischen Landtag, dabei entfielen auf die CDU 59, die SPD 65, die FDP 22, die Grünen 30, die Linke 23, die REP 2 und 5 auf andere Parteien.

In der Jahreshauptversammlung des Arbeitskreises – diesmal im **Februar** - waren nach vier Jahren wieder Neuwahlen des Vorstandes erforderlich. Während *Gerhard Badouin* und *Hans-Jürgen Vinçon* von den erschienenen Mitgliedern als 1. und 2. Vorsitzende wiedergewählt wurden, standen die bisherigen Vorstandsmitglieder *Angela Henkel* und *Roland Pfanzer* in ihren Ämtern als Kassiererin bzw. Schriftführer nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. Als neue Kassiererin wurde *Helga Pfanzer*, als Schriftführer *Friedhelm Haar* und als Beisitzer wurden Pfr. *Dierk Brüning* sowie *Roland Pfanzer* gewählt. Im gemütlichen Beisammensein wurde ein Lichtbilderrückblick auf das letztjährige Backhausfest gezeigt. Wie in den Jahren zuvor hatte der TSV Schwabendorf Groß und Klein auch in diesem Jahr wieder zum traditionellen Kinderfasching in das DGH eingeladen.

Im **März** beteiligten sich die Vereine und Bürger unseres Dorfes wieder an dem „Umwelttag“ und sorgten dabei für die Pflege und Ordnung öffentlicher Anlagen in Dorf und Gemarkung. Nach der Winterpause öffnete auch das Dorfmuseum wieder seine Türen für Besucher, dabei die neue Ausstellung im Schaufensterraum „Vom Flachs zum Leinen“.

Im **April** wurden in Schwabendorf konfirmiert: *Katharina Vogt*, *Martin Diehl*, *Simon Vöhl* und *Tim Waldinger*. Am Monatsende trafen sich die Vertreter unserer Dorfvereine mit dem Ortsbeirat zu einer ersten Vorbereitung des Dorfjubiläums in 2012: „325 Jahre Schwabendorf“.

Der „Internationale Museumstag“ wurde im **Mai** in unserem Museum von der Ausstellung „Europäischer Hugenotten- und Waldenserpfad von Südfrankreich nach Nordhessen“ begleitet. Im vollbesetzten Dorfgemeinschaftshaus gab der Posaunenchor ein Konzert und lud traditionell die Dorfbewohner zum Muttertagsessen ein. Zusammen mit dem Arbeitskreis beteiligte sich der Posaunenchor aktiv am „Evangelischen Kirchentag“ in Bremen.

Viele Mitglieder und Freunde des Arbeitskreises nahmen im **Juni** an einem „Helferfest“ auf dem Hugenottenplatz teil, zu dem der Verein eingeladen hatte. Anlässlich des „Museumssonntages“ des Landkreises wurde in unserem Dorfmuseum die Sonderausstellung „Wasserversorgung von Schwabendorf und Wolfskaute“ gezeigt. Die Freiwillige Feuerwehr veranstaltete anlässlich der Sonnenwende einen „Tag der offenen Tür“ mit Geräteausstellungen, Vorführungen und gemütlichem Beisammensein für die Dorfbewohner. Am Monatsende wurde in der Hugenottenstadt Neu-Isenburg der Verein „Hugenotten- und Waldenserpfad“ gegründet (s. auch Qu2-09). Gründungsmitglied ist unser Arbeitskreis und Vorsitzender *Gerhard Badouin* übernimmt im neuen Verein das Amt eines Beisitzers im Vorstand (www.hugenotten-waldenserpfad.eu).

Im **Juli** besuchte unser früherer Vereinsvorsitzender und Pfarrer Bernhard Böttge mit Kolleginnen/Kollegen unser Dorf und Museum. Und am Monatsende begann der Vorstand des Arbeitskreises zusammen mit dem Ortsbeirat mit der örtlichen Markierung des „Hugenotten- und Waldenserpfades“, der unser Dorf in einer „Schleife“ von Marburg über die Gemarkungen Bürgeln und Betziesdorf erreicht und über den ehemaligen Flugplatz, Bracht und die Franzosenwiesen schließlich nahe des Christenberges wieder auf den Hauptweg trifft. Die Einweihung soll am 4. Juli 2010 mit einer Wanderung von Marburg nach Schwabendorf sein.

Der **August** war traditionell geprägt durch das Backhausfest, das wiederum gemeinsam mit den Landfrauen und über 500 Gästen, darunter die Landfrauen aus Rüdigheim und das Hessentagspaar 2010, auf dem Hugenottenplatz harmonisch und erfolgreich gefeiert wurde.

Im **September** startete der Arbeitskreis mit 43 Mitgliedern und Freunden zu einer weiteren Studienreise nach Frankreich und Italien. In neun Tagen waren die Camargue und die Cevennen, das Queyrastal in den Kottischen Alpen und die Täler der Waldenser in Piemont die besonderen Reiseziele. 248 Schwabendorfer und Wolfskauter Bürger beteiligten sich an den Wahlen zum Deutschen Bundestag. Davon wählten 55 die CDU, 75 die SPD, 41 die FDP, 33 die Linke, 26 die Grünen, 5 die REP und 12 sonstige Parteien.

In vollem Gange ist im **Oktober** die Planung für die Erneuerung der Ortsdurchfahrt, die „Brachter Straße“.

In der zum Dorfgemeinschaftshaus gehörenden früheren Lehrerwohnung wird im **November** eine Leihbücherei für die Dorfbewohner eingerichtet, die zweimal in der Woche geöffnet hat. Und das Schaufenster unseres Museums zeigt - wie schon im Vorjahr ab dem 1. Advent - erneut mit einem provencalischen Weihnachtsbild eine französische Weihnachtskrippe mit der Heiligen Familie, über 30 Santons aus der Provence und vielen Tieren.

Wie in jedem Jahr schließt der **Dezember** ab mit einem weihnachtlichen Alternachmittag im DGH und mit den Advents- und Weihnachtsfeiern unserer Dorfvereine. Auch der zweite Weihnachtsmarkt auf dem Hugenottenplatz, veranstaltet von den Dorfvereinen, wird wieder von vielen Gästen besucht. Lichterbäume vor dem Dorfmuseum und dem Dorfgemeinschaftshaus führen schließlich über die Weihnachtszeit in das **Neue Jahr 2010**.